



Gratisbeilage zum „Wochenblatt für Wilsdruff und die Umgegend“.
Verlag von Arthur Zschunke, Wilsdruff.



Demonstrierung der Muskelbewegung am Körper eines Schülers.

Neue Lehrmethoden

die amerikanische Straßentänze, bei der man sich oft ähnlicher Tricks bedient. Beim Lesunterricht entwickeln unsere modernen Pädagogen überhaupt den stärksten Reformeifer, und diese lebenden Worte, mit denen man in England den Kindern das Lesen beibringen will, sind nicht die einzige neue Lehrmethode, die unsere Zeit herorgebracht hat. Man sollte fast meinen, daß die heranwachsende Generation dümmere ist als die frühere, so daß sie nur noch mit Hilfe besonderer Vorrichtungen lesen lernen kann. Im Zeitalter der Maschine genügt auch im Unterricht der Handbetrieb nicht mehr; auch hier ist die Maschine eingetrunnen. Wie es Schreib- und Rechenmaschinen gibt, so hat man auch Lesemaschinen verschiedener Konstruktion.

Bekanntlich leben wir im Zeitalter des Kindes. Zu keiner Zeit hat man deshalb auch dem Unterrichtsweesen so große Aufmerksamkeit zu gewandt als zu unserer. Ob freilich all die vielen neuen Lehrmethoden, in deren Erfindung unsere Pädagogen so ungemein fruchtbar sind, von Bestand sein werden, darf man wohl bezweifeln. Unsere Bilder veranschaulichen zwei solcher neuen Methoden, die vorerst auch nur die Bedeutung von Experimenten haben. In den Berliner Gemeindeschulen wird jetzt der Versuch gemacht, den theoretischen Unterricht durch natürliche Darstellungen zu erläutern. Auf unserm oberen Bild sehen wir die Demonstrierung der Muskelbewegung an dem Körper eines Schülers. Mag diese Methode in der Tat geeignet sein, den Schülern den Unterricht leichter verständlich zu machen, so darf man wohl die unten dargestellte Unterrichtsmethode als bloße Spielerei betrachten. In England bekommen nämlich die A. B. C. Schülchen Buchstaben vorhängt, so daß durch das Verstellen der Kinder verschiedene Worte gebildet werden können. Das ist gewiß sehr amüsant, aber diese Methode erinnert doch etwas sehr an das Variété oder an



Lebende Worte.